

17. Feuerwehrlauf im Rahmen der Laufserie 2024 der Laufgemeinschaft Tauberfranken

Am Wochenende machte die sechs Läufe umfassende Laufserie der Laufgemeinschaft Tauberfranken Station in Löffelstelzen zum dritten Laufevent in diesem Jahr. Die erfreulichste Meldung der 17. Auflage des Feuerwehrlaufs für Jedermann war für die Verantwortlichen die Tatsache, dass die DRK- Helfer einen eher geruhsamen Tag erlebten, denn außer ein paar Pflaster für Blasen an Füßen gab es nichts zu behandeln. Bei der Siegerehrung dieses beliebten Lauf- Events hob Abt. Kommandant Bernd Lehle hervor, dass man die Starterzahl gegenüber dem Vorjahr auf 160 Teilnehmer steigern konnte. Die Läufer und Läuferinnen fangen bei angenehmen Temperaturen fast ideale Bedingungen vor, der aufgrund der Höhenlage ständig wehende leichte Wind, sorgte für eine von den laufenden Akteuren zusätzlich dankbar angenommene Kühlung. So war abzusehen, dass es heuer hervorragende Zeiten geben würde, was sich dann auch bestätigte. Allen voran der Sieger über die 11 km Distanz Philipp Karpeles, der den bis dato von Tobias Rupp gehaltenen Rekord (0:38:47) auf hervorragende 0:38:37 Minuten verbesserte. Eine neue Bestmarke gelang auch Leonard Burger in der Laufklasse der Schüler über 2,7 km, mit dem neuen Rekord von 0:10:05 Minuten. Für eine persönliche Bestleistung sorgte Rückwärtsläufer Ulrich Schmalz, der mit 00:47:43 Minuten seine Zeit aus dem Vorjahr (59:34 Min) deutlich unterbot. Er brachte damit auch das Kunststück fertig, als 21. Fast die Hälfte des Feldes hinter sich zu lassen. Kreisbrandmeister Andrea Geyer zeigte sich einmal mehr beeindruckt von der Organisation der Veranstaltung, welche die Abteilung Löffelstelzen nun schon zum 17. Mal ausrichtet. Zusammen mit Abt. Kommandant Bernd Lehle, der sich selbst auf die sehr anspruchsvolle Strecke wagte, schickte er die Läufer und Läuferinnen dann auf die drei verschiedenen langen Laufstrecken (2,75 km/ 5,5 km/11 km), sowie in den Staffellauf. Den allgemeinen guten äußeren Bedingungen passten sich auch die Streckensprecher Lothar Salch und Stefan Zimmermann an, die sich wieder in guter Form präsentierten. Sie informierten nicht nur ausführlich über die Geschehnisse auf der Laufstrecke, sondern erwiesen sich als äußerst wortgewandte und humorvolle Moderatoren, die es verstanden echte Wettkampfstimmung zu erzeugen. Im Staffeltwettbewerb sicherte sich das Team „bdtronic GmbH“ in der Besetzung Nils Hofmann, Johannes Ilg, Alexander Bauer und Philipp Offner den Sieg (45:59 Min), hauchdünn (00:55:20) vor dem Team „Sport Und Freizeitfreunde Löffelstelzen“ in der Besetzung Felix Gabel, Benedikt Sambeth, Lukas Blank und Tobias Göhring. In der Laufklasse über 2,75 Kilometer der Schüler männlich bis 12 Jahre war Leonard Burger (LG Hohenlohe/1.FC Igersheim) erneut eine Klasse für sich. Es gelang ihm nicht nur seinen Vorjahressieg zu wiederholen, wie oben erwähnt stellte er dabei auch einen neuen Rekord auf. In der gleichen Altersklasse weiblich, setzte sich Larissa Frank (LG Hohenlohe/TSV Vorbachzimmern) mit 00:13:27 Minuten an die Spitze. Die Laufklasse (5,5 km) der Schüler bis 16 Jahre männlich wurde zu einer klaren Angelegenheit für Damian Rudat (22:35/ETSV Lauda). Überlegener Sieger der stark besetzten Strecke von 5.5 km wurde in 19:19 Minuten Benjamin Kost (ETSV Lauda), der die Vorjahreszeit um fast zwei Minuten unterbot. In der Frauenwertung setzte sich Pia Blank (Feuerwehr Löffelstelzen) mit deutlichem Vorsprung (00:24:25) durch, die letztjährige Siegerin Melinda Siedler (28:30 Min) landete auf Platz drei. Auf der 11 km langen Strecke waren erfreulicherweise wieder einige Läuferinnen am Start. In der sehr stark besetzten Männerklasse über 11 km musste sich der Sieger der letzten drei Jahre, Tobias Rupp, in 41:35 Minuten dem überragenden Philipp Karpeles (00:38:37) aus Tauberbischofsheim recht deutlich geschlagen geben, der wie oben erwähnt einen tollen neuen Streckenrekord aufstellte. In der Frauenwertung setzte sich in 00:49:51 Minuten Sylvia Guimaraes (TSV Niedernhall) souverän durch. Mit der erzielten Zeit hätte sie in der Männerwertung (32 Starter) einen hervorragenden neunten Platz belegt. In der Disziplin Nordic Walking musste sich der Sieger der beiden letzten Jahre, Albert Brand (FFW Lauda), trotz neuer persönlicher Bestzeit (00:19:41) Melanie Bach (Spielmannszug TBB) geschlagen geben, die 00:19:19 Minuten vorlegte. Auch heuer gab es bei den Bambinis wieder einen neuen Melderekord. Die jüngeren Bambini- Jahrgänge legten eine, die etwas älteren Jahrgänge zwei Stadionrunden zurück. Natürlich gab es auch hier Sieger, aber die Ergebnisse waren zweitrangig. Denn Sieger waren alle die dabei waren, es überwog der Spaß und die Freude am Laufen. Den Stärkepreis mit 14 Startern sicherte sich erneut die Jugendfeuerwehr Althausen. Die kompletten Ergebnisse sind übrigens auf der Homepage der Abteilungwehr Löffelstelzen (www.ffw-loeffelstelzen.de) einzusehen.

Bilder: B. Hellstern / Text: habe



Start 11 und 5,5 km: Bei idealem Laufwetter machten sich die Läufer und Läuferinnen auf die verschieden langen Strecken.



Siegerbild: Die Sieger und Platzierten der verschiedenen Klassen und Streckenlängen, zusammen mit den verantwortlichen Organisatoren, Abt. Kommandant Bernd Lehle, Ortsvorsteher Michael Müller, Vorsitzenden des Kreisfeuerwehrverbandes Sebastian Quenzer und Stadtrat Thomas Tremmel.



Leonard Burger: Eine Klasse für sich der Igersheimer Leo Burger, der im Lauf der Schüler mit 00:10:05 Minuten einen neuen Streckenrekord aufstellte.



Philipp Karpeles: Präsentierte sich in Löffelstelzen in überragender Form und krönte seine Leistung mit einem neuen Streckenrekord von 38:37 Minuten - fast zwei Minuten unter der alten Bestmarke.



Sylvia Guimareas: Sylvia Guimareas, die Läuferin des TSV Niedernhall, setzte sich in der Frauenwertung über die 11 Kilometer Distanz klar durch.